

Ausländisches.

Brandenburg.

Ausbauer. — Als hier der Müller Leonhard Schulz mit einem Fuhrwerke auf den Hof fahren wollte, scheuten kurz vor dem Thorwege die Pferde und gingen durch.

Cberswalde. — Mit seinem Jagdgewehr erschoss sich der Forstassistent Müller aus Lissa, der seit einigen Monaten an hiesiger Forstakademie studierte.

Freienwalde. — Als der Arbeiter Samuel Flade von hier mit noch anderen Arbeitern einen Prachforstschaffener wollte, stürzte er in's Wasser und ertrank.

Lehnitz. — Der hier im Herbst v. J. erkrankte Handelsmann Marale ist jetzt bei Pommerzig im Kreise Croffen durch einen Dampf aufgekantet worden.

Siedlitz. — Infolge von Kohlenstaubvergiftung verunglückte hier auf der Anna Mathilde der 22jährige Fabrikarbeiter Lehmann aus Allmosen.

Seefeld. — In unserem Orte ereignete sich ein tödtlicher Unfall, indem der Maurer Wilde aus Freudenberg beim Verleihen des elektrischen Hauptdrahtes der Straßenleitung durch den elektrischen Strom getödtet wurde.

Sellnow. — Ein mächtiges Schindelfeld äscherte hier das ganze Gebiet des Bauerzuchtbestandes Sammel ein.

Provinz Pommern.

Stettin. — Von der Stadtverordneten-Versammlung wurde zum besoldeten Stadtrath Magistratsassessor Dr. Gradewitz aus Breslau mit 26 von 48 abgegebenen Stimmen gewählt.

Ullm. — Direktor Arthur Schönfeld, der bisherige Leiter unserer höheren Mädchenschule, ist zum Kreisrat und in Duzburg-Wehde ernannt worden.

Wolgast. — Der hiesige Professor Dr. Knorr des Poesen'schen Bankgeschäftes ist auf Veranlassung der tgl. Staatsanwaltschaft verhaftet worden.

Yubitz. — Der Fischer Karl Guzman genannt Till hat in der Nacht seine Wohnung verlassen. Er wurde in einem Dorfmoor des Schuhmachermeisters Bally als Leiche aufgefunden.

Ein Anfall von Delirium infolge übermäßigen Alkoholgenußes begangen.

Belämpfung auch die hiesige freiwillige Feuerwehr mit einer Spritze ausgerückt war.

Wädernmeister Jacobs hat sein Hausgrundstück für 41,000 M. an den Schuhmachermeister Ponez hier selbst verkauft.

Riesenburg. — Beim Bau der Eisenbahnstrecke Niesenburg - Schmettau verunglückte der als Arbeiter dort beschäftigte Eigentümer Raß aus Al. Giltve.

Ertrunken ist beim Baden im Dorfteiche zu Guntzen der 13jährige Schüler Otto Guntler.

Rosenberg. — Herr Freitag hat sein Gut Fabian für 155,000 M. an Herrn Welle, früher in Rosenhain, verkauft.

Stuhm. — Beim Baden ertrunken ist die 19jährige Frieda Neumann, Tochter des Weichenstellers Neumann. Sie litt an Epilepsie und wurde während des Badens von einem Krampfanfall befallen.

Stettin. — Von der Stadtverordneten-Versammlung wurde zum besoldeten Stadtrath Magistratsassessor Dr. Gradewitz aus Breslau mit 26 von 48 abgegebenen Stimmen gewählt.

Ullm. — Direktor Arthur Schönfeld, der bisherige Leiter unserer höheren Mädchenschule, ist zum Kreisrat und in Duzburg-Wehde ernannt worden.

Wolgast. — Der hiesige Professor Dr. Knorr des Poesen'schen Bankgeschäftes ist auf Veranlassung der tgl. Staatsanwaltschaft verhaftet worden.

Yubitz. — Der Fischer Karl Guzman genannt Till hat in der Nacht seine Wohnung verlassen. Er wurde in einem Dorfmoor des Schuhmachermeisters Bally als Leiche aufgefunden.

Ein Anfall von Delirium infolge übermäßigen Alkoholgenußes begangen.

Provinz Posen.

Posen. — Harikiri, die japanische Entleibungsart, verübte der Jeschneider Michael Michalski. Da seine Ehefrau, mit der er bisher in glücklichster Ehe lebte, mit einem anderen durckging, schlichtete er sich den Bauch auf.

Ein Anfall von Delirium infolge übermäßigen Alkoholgenußes begangen.

Ein Anfall von Delirium infolge übermäßigen Alkoholgenußes begangen.

Ein Anfall von Delirium infolge übermäßigen Alkoholgenußes begangen.

Provinz Schlesien.

Breslau. — Professor Reiffer, der gegenwärtig auf einer Forschungsreise in Batavia weilende Dermatologe, ist zum ordentlichen Professor ernannt worden.

Ein Anfall von Delirium infolge übermäßigen Alkoholgenußes begangen.

Ein Anfall von Delirium infolge übermäßigen Alkoholgenußes begangen.

Ein Anfall von Delirium infolge übermäßigen Alkoholgenußes begangen.

Ein Anfall von Delirium infolge übermäßigen Alkoholgenußes begangen.

hahn des Kochapparates offen gelassen. Ob Selbstmord oder Unglücksfall vorliegt, weiß man nicht.

Gotha. — Der langjährige Vorsitzende des Gothaischen Landeslehrervereins, Rektor H. Böttner in Friedrichroda, legte dieses Amt nach 15jähriger Thätigkeit nieder.

Ein Anfall von Delirium infolge übermäßigen Alkoholgenußes begangen.

Ein Anfall von Delirium infolge übermäßigen Alkoholgenußes begangen.

Ein Anfall von Delirium infolge übermäßigen Alkoholgenußes begangen.

Ein Anfall von Delirium infolge übermäßigen Alkoholgenußes begangen.

Ein Anfall von Delirium infolge übermäßigen Alkoholgenußes begangen.

Ein Anfall von Delirium infolge übermäßigen Alkoholgenußes begangen.

Ein Anfall von Delirium infolge übermäßigen Alkoholgenußes begangen.

Ein Anfall von Delirium infolge übermäßigen Alkoholgenußes begangen.

Ein Anfall von Delirium infolge übermäßigen Alkoholgenußes begangen.

Ein Anfall von Delirium infolge übermäßigen Alkoholgenußes begangen.

Ein Anfall von Delirium infolge übermäßigen Alkoholgenußes begangen.

Ein Anfall von Delirium infolge übermäßigen Alkoholgenußes begangen.

Ein Anfall von Delirium infolge übermäßigen Alkoholgenußes begangen.

Ein Anfall von Delirium infolge übermäßigen Alkoholgenußes begangen.

Ein Anfall von Delirium infolge übermäßigen Alkoholgenußes begangen.

Ein Anfall von Delirium infolge übermäßigen Alkoholgenußes begangen.

Ein Anfall von Delirium infolge übermäßigen Alkoholgenußes begangen.

Ein Anfall von Delirium infolge übermäßigen Alkoholgenußes begangen.

pächter Hansen in Dienst stehende Knecht H. Wildhagen. Aus bisher unbekannter Ursache wurden die Pferde flüchtig. Wildhagen kam zu Fall und erlitt einen schweren Beinbruch.

Ein Anfall von Delirium infolge übermäßigen Alkoholgenußes begangen.

Ein Anfall von Delirium infolge übermäßigen Alkoholgenußes begangen.

Ein Anfall von Delirium infolge übermäßigen Alkoholgenußes begangen.

Ein Anfall von Delirium infolge übermäßigen Alkoholgenußes begangen.

Ein Anfall von Delirium infolge übermäßigen Alkoholgenußes begangen.

Ein Anfall von Delirium infolge übermäßigen Alkoholgenußes begangen.

Ein Anfall von Delirium infolge übermäßigen Alkoholgenußes begangen.

Ein Anfall von Delirium infolge übermäßigen Alkoholgenußes begangen.

Ein Anfall von Delirium infolge übermäßigen Alkoholgenußes begangen.

Ein Anfall von Delirium infolge übermäßigen Alkoholgenußes begangen.

Ein Anfall von Delirium infolge übermäßigen Alkoholgenußes begangen.

Ein Anfall von Delirium infolge übermäßigen Alkoholgenußes begangen.

Ein Anfall von Delirium infolge übermäßigen Alkoholgenußes begangen.

Ein Anfall von Delirium infolge übermäßigen Alkoholgenußes begangen.

Ein Anfall von Delirium infolge übermäßigen Alkoholgenußes begangen.

Ein Anfall von Delirium infolge übermäßigen Alkoholgenußes begangen.

Ein Anfall von Delirium infolge übermäßigen Alkoholgenußes begangen.

Ein Anfall von Delirium infolge übermäßigen Alkoholgenußes begangen.

Ein Anfall von Delirium infolge übermäßigen Alkoholgenußes begangen.

Schlagfertig



„Herr Doktor, Sie sollen gesagt haben, an meiner Wiege hätten die Götzen nicht gestanden?“

„hm, ja... Sie sind eben nicht gekommen, aus Neid!“

Rheinisch. — Ein langer Leichenzug bewegte sich durch die Straßen der Stadt zum Friedhof, wofür der allseitig hochgeachtete und geschätzte Mitbürger und Chef der Munitionsfabrik Herr Melchior Heß zur letzten Ruhe beigesetzt wurde.

Freie Städte. — Ham burg. — Herr Ernst Paul Nige ist nach vorgelegter Approbation in die Matritel der hiesigen Apothekenbesitzer eingetragen; es wurde ihm die Uebnahme der hiesigen H. Graver'schen Apotheke, Neuzerferdemarkt No. 11-12 gestattet.

Die Leiche des Ewerführers Selber, der bei dem Untergang seiner Schute in der Außenalster ertrank, ist von der Alsterpolizei geborgen worden.

Luxemburg. — Esch a. d. Alz. — Der Bergmann Johann Klein wurde bei der Explosion einer Sprengkapsel schwer am Unterleib verletzt; außerdem wurde ihm eine Hand zerhackt. Sein Zustand war bedenklich.

Heffingen. — Herr Pfarrer J. B. Speyer von hier hat auf sein Begehren erbenvolle Entlassung aus dem Pfarramt erhalten.

Sobenzollern. — Hellingen. — Hier feierte im engsten Familienkreise das Samuel Kaufmann'sche Ehepaar seine goldene Hochzeit. Der Jubilar ist 82, die Jubilarin 76 Jahre alt, aber beide erfreuen sich noch großer Körperlichkeit und geistiger Rüstigkeit.

Oesterreich-Ungarn. — Wien. — Der Kaiser hat dem den Orden der Eisernen Krone 3. Kl. verliehen. Johannes Horowitz fungirt als Syndikus des Verbandes der Auswärtigen Presse in Wien und ist seit 29 Jahren Vertreter des „Daily Chronicle“ in Wien.

Die Leiter der Wiener Filiale der Firma Balduin Hüllers Söhne in Leipzig, Herr Leon Hirschowitz, feierte das Jubiläum seiner 25jährigen Thätigkeit in diesem Hause.

Ragenfurt. — Der hier verstorbene Baron Seenuß hinterließ provisorischer Angestellter bei dem Kronen.

Lischnowitz. — Die Lehramtskandidatin Anna Dederle aus Fischnewitz hat, nachdem sie in der Maturitätsprüfung durchgefallen, Gift genommen.

Schwyz. — Bern. — Armin Bühler von Nappel (St. Gallen), seit drei Jahren provisorischer Angestellter bei dem Hauptpostbureau Bern, wurde verhaftet. Er hat aus einem Briefe einen goldenen Ring entwendet.

Basel. — Die Regierung ernannte zum Inspektor der Anabenprimarschule an Stelle des verstorbenen Dr. Fröh Herrn Dr. Ferd. Holzach, bisher Konservator des historischen Museums.

Korschach. — Der Arbeiter Sauer geriet in Verührung mit einer Starstromleitung und wurde sofort getödtet. Er hinterläßt eine Familie.

Schaffhausen. — Dr. Walter Wettstein giebt die Geschichtsbibliothek an der Kantonschule auf und übernimmt am 1. August die Redaktion des Schaffhauser „Intelligenzblattes“.

Zürich. — Zu Ehren des nach 27jähriger Thätigkeit in der Kreis- schulpflege Zürich I und vierzehnjähriger Präsidentschaft zurückgetretenen Herrn Oberst Ulmer-Pestalozzi fand eine kleine Feier statt.

Der Kaiser von Korea hat abananten müssen. Das Verbrechen, dessen er sich schuldig gemacht, bestand darin, daß sein Land nicht den Japanern gehörte.

Der Präsident und sämtliche Kabinetsmitglieder sind in Ferien. Hofentlich merkt das Publikum nicht verhehentlich, daß — es auch so ganz gut geht.